

Ausbildung bei der Bezirksregierung Köln

Die Ausbildung im Bereich Vermessung und Kartographie ist interessant, abwechslungsreich und vielseitig. Sie spricht junge Leute mit Interesse an allgemeiner und graphischer Datenverarbeitung an. Außerdem sollte man ein gutes mathematisches Verständnis und Spaß am Gestalten, Konstruieren und Präsentieren von raumbezogenen Informationen haben.

Wir beraten Sie gerne ausführlich über Ausbildungsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst:

Telefon: 0221/147-2980
ausbildung@brk.nrw.de

Ihr Ausbildungsteam der Bezirksregierung Köln



Wir helfen Ihnen weiter

Personal und Personalmanagement gehören zu den Aufgaben der Abteilung 1 – Abteilung für zentrale Dienste der Bezirksregierung Köln. Sie ist von der Einstellung und Ausbildung bis zur Beendigung von Dienst- und Beschäftigungsverhältnissen zuständig für alle personalwirtschaftlichen Angelegenheiten der Beschäftigten. Speziell bei Fragen im Bereich der Ausbildung helfen Ihnen die Kolleginnen und Kollegen des Dezernates 11 gerne weiter.

Abteilung 1: Zentrale Dienste

Dezernat 11: Personalangelegenheiten
Telefon: 0221/147-2980
Fax: 0221/147-2882



Sind Sie daran interessiert, mehr über die Arbeit der Bezirksregierung Köln zu erfahren? Wir senden Ihnen gerne weiteres Informationsmaterial zu:

Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0221/147-4362 / oeffentlichkeitsarbeit@brk.nrw.de

Pressestelle
Telefon: 0221/147-2147 / pressestelle@brk.nrw.de

Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2–10
50667 Köln
Telefon: 0221/147-0
Fax: 0221/147-3185
poststelle@brk.nrw.de
www.brk.nrw.de



Ausbildungsangebot: Geomatikerin/Geomatiker



Das Berufsbild: Geomatiker/Geomatikerin

Das Berufsfeld Geomatiker/-in ist 2010 durch die Neuordnung der bisherigen Ausbildungsberufe Vermessungstechniker/in und Kartograph/in entstanden. Das Aufgabenspektrum des Geomaters/der Geomatikerin umfasst die Erfassung, die Weiterverarbeitung (Interpretation, Integration, Analyse, Speicherung) und die Visualisierung von Geodaten. Das Berufsbild beinhaltet die Bereiche der Geoinformationsinfrastrukturen, Satellitenvermessung, Fernerkundung, Photogrammetrie, Geoinformations- und Navigationsanwendungen und Web-Mapping.

Die Ausbildung schließt mit einer Prüfung, bestehend aus einem praktischen und einem schriftlichen Teil. Nach erfolgreichem Abschluss besteht je nach vorausgegangener Schulbildung die Möglichkeit eines Studiums an einer Fachhochschule oder Hochschule.

Geomatiker und Geomatikerinnen arbeiten im öffentlichen Dienst oder in Firmen der Privatwirtschaft. Dazu gehören zum Beispiel:

- Dienststellen und Einrichtungen des Vermessungs-, Kataster- und Geoinformationswesens; Kartenverlage;
- Unternehmen der Fernerkundung;
- Unternehmen und Dienststellen mit
- Anwendung von Geoinformationssystemen.

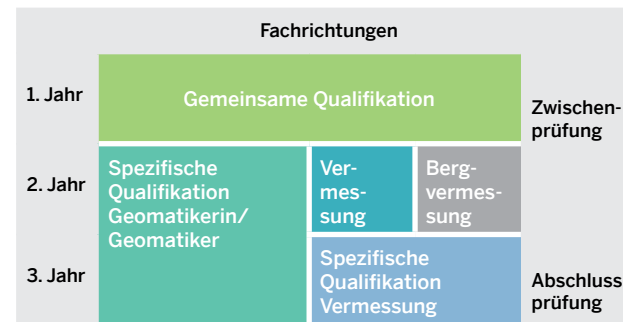


Die Ausbildung: Dauer und Voraussetzungen

Die Berufsausbildung beginnt frühestens im August eines Jahres und dauert 3 Jahre. Bei konstant guten Noten kann die Ausbildungszeit um ein halbes Jahr verkürzt werden. Erwünscht sind ein Schulabschluss der Sekundarstufe I mit Fachoberschulreife und körperliche Gesundheit. Für die Dauer der Ausbildung wird eine Ausbildungsvergütung gezahlt, deren Höhe Sie der folgenden Internetseite entnehmen können:

<https://www.finanzverwaltung.nrw.de/de/bezuegetabellen>

Der/die Geomatiker/-in und der/die Vermessungstechniker/-in erlernen im ersten Ausbildungsjahr gemeinsame Qualifikationen und werden gemeinsam beschult.



Die Bewerbung: Termin und Unterlagen

Informationen zur inhaltlichen Ausgestaltung der Ausbildung erhalten Sie bei:

Anke Buse

Telefon: 0221/147-3546

anke.buse@brk.nrw.de

Wenn Sie Interesse an der vorgestellten Ausbildung haben, bewerben Sie sich bitte online unter:

<https://www.ausbildung-bezirksregierungen-nrw.de/BVPlus/>

Mit dem Online-Verfahren haben Sie auch die Möglichkeit, Ihre Bewerbung zu verfolgen.

Den Bewerbungsschluss entnehmen Sie bitte den aktuellen Stellenausschreibungen unter:
<https://www.stellenmarkt.nrw.de/>

